

das Krankenhaus März.2009

Editorial

- 189 **Von Hilfen und neuen Lasten – Qualitätssicherung in höchster Gefahr**
DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum

Politik

- 193 **Interview mit DKG-Präsident Dr. Rudolf Kösters**
- 198 **Regelungen des Krankenhausfinanzierungsreformgesetzes**
Ferdinand Rau
- 209 **Das KHRG aus der Sicht der DKG**
- 216 **Klarstellungen**
- 218 **Blickpunkt Berlin**
- 219 **KGNW: Zügige Umsetzung des Konjunkturprogramms unverlässlich**

Entlassungsmanagement

- 221 **DKI-Studie: Prozesse in der Entlassungsplanung und Patientenüberleitung**
Dr. Karl Blum/Matthias Offermanns

Casemanagement

- 229 **Fünf Jahre Casemanagement an der Universitätsklinik Köln – Rückblick und Ausblick**
René Alfons Bostelaar/Rudolf Pape/Claudia Roland

International

- 232 **Die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine Internationalisierung des Krankenhausmarktes**
Dr. Thomas Voland

Recht

- 240 **Rechtsprechung: Konkurrentenklage in der Krankenhausplanung**
Alexander Korthus
- 243 **Recht und Praxis: Aktuelle Entwicklungen in der Klinikwerbung**
Ina Haag
- 247 **Steuerrecht: BMF-Schreiben zu den Themen Ehrenamt und Gemeinnützigkeit**
Karl Nauen
- 249 **Medizinische Notwendigkeit: Was ist notwendig, medizinisch notwendig oder ausreichend?**
Dr. med. Bernhard Kleinken

221





Durch die Einrichtung eines Entlassungsmanagements erfolgt eine wesentliche Verbesserung der Prozesse im Rahmen der Entlassungsplanung und Patientenüberleitung. Die Restrukturierung des Entlassungsprozesses führt dazu, dass Redundanzen vermieden, Leerlaufzeiten reduziert und ein zeit- und bedarfsgerechter Ablauf von Tätigkeiten gewährleistet ist. Zu diesem Ergebnis kommt das Deutsche Krankenhausinstitut (DKI) in einer Studie. In neun Krankenhäusern, zu denen auch das Universitätsklinikum Köln gehörte, hat das DKI ausgewählte Strukturen und erfolgskritische Faktoren des Schnittstellenmanagements zwischen stationärer und ambulanter Versorgung analysiert.

Qualitätsmanagement

- 252 **Messen und steuern – Qualitätsdaten integriert nutzen**
Alois G. Steidel/Dr. med. Corinna Falge
- 254 **Qualitätssiegel für die Sterilgutversorgung im Klinikum Ernst von Bergmann Potsdam**
Dr. Bianka Joachim
- 256 **Qualitätsmanagement als Motor der Prozessverbesserung im Ameos Klinikum Neustadt**
- 257 **Klinikum Ingolstadt: Gute Noten für die Qualität der Küche**

Aktuelle Informationen

- 220 **Krankenhaus-Report 2008/2009**
Thema: Versorgungszentren
- 258 **Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO): Transplantationsbeauftragte in Krankenhäusern**
- 259 **Ehrung für Organspendeengagement in Plau**
- 260 **Beitrag der IT zum Unternehmenserfolg**
- 261 **IT-Branchentrends und Wirtschaftskrise**
- 262 **Nachrichten**

- 262 **G-BA: Entscheidung im Vergabeverfahren „Qualitätsinstitut nach 137 a SGB V“ und Beschluss über neue Stichtage für Qualitätsberichte**
- 263 **Erstes Jugendhospiz in Deutschland**
- 267 **Namen und Nachrichten**
- 271 **Veranstaltungen**
- 273 **Impressum**
-  **Bücher: 242**
-  **Kurz notiert: 217, 246, 255, 266**

Gesundheitswirtschaft aktuell

- 274 **Messen/Firmenveranstaltungen**
- 276 **Produkte/Dienstleistungen**

Stellenmarkt

282

Titelseite: Jugendhospiz Balthasar der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH



Wenn Größe das entscheidende Kriterium wäre,
wäre die Titanic nicht gesunken.

Ihr **dynamischer**
Spezialist für Krankenhaus-
Informationssysteme

 **MEIERHOFER AG**
Perspektiven erleben
www.meierhofer.de